

Satzung zur Aufhebung der Satzung
über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 des Niedersächsischen
Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen
(Straßenausbaubeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 10,13, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29.01.2025 (Nds. GVBl. 2025 Nr. 3) in Verbindung mit den §§ 1, 2 und 6 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.04.2017 (Nds. GVBl. 2017 S. 121), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22.09.2022 (Nds. GVBl. S. 589) hat der Rat der Stadt Helmstedt in seiner Sitzung am 25.06.2026 folgende Satzung beschlossen:

Art. I

Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen in der Stadt Helmstedt (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 18.12.2018 wird aufgehoben.

Art. II

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 31.12.2020 in Kraft.

Helmstedt, den 08.07.2026

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)

Bürgermeister

(L.S.)

Die Satzung zur Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Helmstedt wurde am 25.06.2026 durch den Rat der Stadt Helmstedt beschlossen und am 13.07.2026 im Amtsblatt der Stadt Helmstedt Nr. 15/2026 veröffentlicht. Sie ist rückwirkend zum 31.12.2020 in Kraft getreten.